



Wir bringen Forschung
auf Top-Niveau voran –
und uns selbst.

Veränderung startet mit uns.

Praktikum zur Prozessentwicklung für MEMS-Sensoren (all genders)

Das Teilinstitut Dresden des Fraunhofer-Instituts für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM mit derzeit ca. 120 Mitarbeitenden ist spezialisiert auf die Grundlagen- und Anwendungsforschung zur lösungsorientierten Werkstoff- und Technologieentwicklung für innovative Sinter- und Verbundwerkstoffe, Funktionswerkstoffe sowie zelluläre metallische Werkstoffe für die Energietechnik, Mobilität und Medizintechnik. In der Energietechnik wird der Wasserstofftechnologie eine tragende Rolle zuteil. Sind Sie bald mit dabei?

Was Sie bei uns tun

Im Rahmen eines Projektes zur Entwicklung von miniaturisierten PowderMEMS-Sensoren auf Si-Chips werden Sie experimentelle Arbeiten zur Anpassung des Fertigungsprozesses durchführen. Die Sensoren haben einen breiten Anwendungsbereich und können zur Zustandsüberwachung und Regelung von E-Motoren oder für die Gasanalytik eingesetzt werden. Es besteht die Möglichkeit, eine studentische Arbeit zu schreiben.

Was Sie mitbringen

Sie studieren Verfahrenstechnik, Werkstoffwissenschaft, Chemieingenieurwesen, Maschinenbau oder vergleichbares und haben Interesse an dem aufgezeigten, interessanten Aufgabengebiet? Sie haben außerdem eine proaktive, strukturierte Arbeitsweise und sowie eine wissenschaftliche Neugier und Motivation, Probleme zu verstehen und dann zu lösen? Wenn Sie zusätzliche folgende Kriterien ganz oder zum Teil erfüllen, dann bewerben Sie sich bei uns:

- Praktische Erfahrung im Labor, Umgang mit (Metall-)Pulvern
- Anwendungswissen in der Prozessentwicklung und/oder -Simulation
- Anwendungserfahrung von Messmethoden
- Kenntnisse CAD

Was Sie erwarten können

- die Chance, als Teil eines starken Teams eigene Ideen einzubringen und Lösungen für drängende Zukunftsfragen zu finden
- flexible Zeiteinteilung
- die Möglichkeit, Studienarbeiten zu verfassen und Praktika durchzuführen

Die Praktikantenvergütung richtet sich die Vergütung nach den Richtlinien des Bundes. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Stelle ist befristet und kann in Teilzeit besetzt werden.

Der Umfang der Arbeit richtet sich nach der jeweiligen Prüfungsordnung der Hochschule. Ein Zeitraum von mindestens 6 Monate wird angestrebt. Die Arbeit kann sowohl von Universitäts- als auch von Fachhochschulstudenten durchgeführt werden.

Wir wertschätzen und fördern die Vielfalt der Kompetenzen unserer Mitarbeitenden und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Unsere Aufgaben sind vielfältig und anpassbar – für Bewerber*innen mit Behinderung finden wir gemeinsam Lösungen, die Ihre Fähigkeiten optimal fördern. Das Gleiche gilt, wenn Sie aufgrund einer Behinderung nicht alle Profilanforderungen erfüllen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt online mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

<https://jobs.fraunhofer.de/job/Dresden-Praktikum-zur-Prozessentwicklung-f%C3%BCr-MEMS-Sensoren-%28all-genders%29-01277/1202675201/>

Fragen zu dieser Position beantwortet Ihnen gern

Dr.-Ing. Juliane Hüttl

Tel.: 0351 2537-362

E-Mail: juliane.huettl@ifam-dd.fraunhofer.de.

Fraunhofer IFAM Dresden, Winterbergstraße 28, 01277 Dresden

<http://www.ifam-dd.fraunhofer.de>